Robt S. Phifer

Conservatorium der Musik zu Leipzig

April 30th 1870

Charlotte No. Ca.
U.S. A

This BOOK may be kept out **TWO WEEKS ONLY**, and is subject to a fine of **FIVE CENTS** a day thereafter. It was taken out on the day indicated below:

DATE DUE

FEB 1 1943
DEC 10 1943
1 May '45 T.T.
MAR 24 1961
MAR 24 1961

Partitions d'Opéras

POUR PIANO SEUL

(sans paroles.)

Auber:	*Muette.*	Herold:	*Zampa.*
„	*Maçon.*	Mehul:	*Joseph.*
Beethoven:	*Fidelio.*	Mozart:	*Entführung*
„	*Egmont,*	„	*Don Juan.*
Bellini:	*Norma.*	„	*Figaro.*
„	*Sonnambula*	„	*Zauberflöte.*
„	*Puritani.*	„	*Titus.*
„	*Montecchi.*	Rofsini:	*Barbiere.*
Boieldieu:	*Dame blanche.*	Spohr:	*Jessonda.*
„	*Jean de Paris*	Weber:	*Freischütz.*
Cherubini:	*Deux journées*	„	*Oberon.*
Donizetti:	*Lucia*	„	*Euryanthe.*
„	*Elisire d'amore.*	„	*Preciosa.*
Gluck:	*Armide.*	Rofsini:	*Othello.*

LEIPZIG & BERLIN,
C.F. PETERS, BUREAU DE MUSIQUE

PRECIOSA

VON

C. M. v. WEBER.

Inhalt.

Ouverture. ..... Pag. 3

№ 1. Zigeunermarsch. ..... = 11

= 2. Chor. Heil Preciosa. ..... = 12

= 3. Melodrama. ..... = 16

= 4. Ballet. ..... = 19

= 4.a Melodrama. ..... = 21

= 5. Chor. Im Wald, im Wald. ..... = 23

= 6. Lied. Einsam bin ich nicht alleine. ..... = 25

= 7. Musik hinter der Scene. ..... = 26

= 8. Chor. Mit ihrer Pracht. ..... = 27

= 9. Ballet. ..... = 28

= 10. Chor. Es blinken die lustigen Sterne. ..... = 31

= 11. Melodrama. ..... = 35

4949

PRECIOSA.

OUVERTURE.

Allegro moderato.

C. M.v. Weber.

f *p* *ten.* *ten.* *tr* *dolce* *tr* *tr* *tr* *tr* *tr* *p* *pp*

Zigeunermarsch nach einer ächten Zigeunermelodie.

Moderato ma tutto ben marcato.

trem *p* *p* *ten.* *ten.*

ten. *ten.* *ten.*

p

p *trem.*

Allegro con fuoco.

ff *fp*

ff

ff

dim.

p scherzando

p

p

p

ff

8

ff *fz* *fz* *cresc.* *ff* *ff*

ff

fp

scherzando.

dolce

p

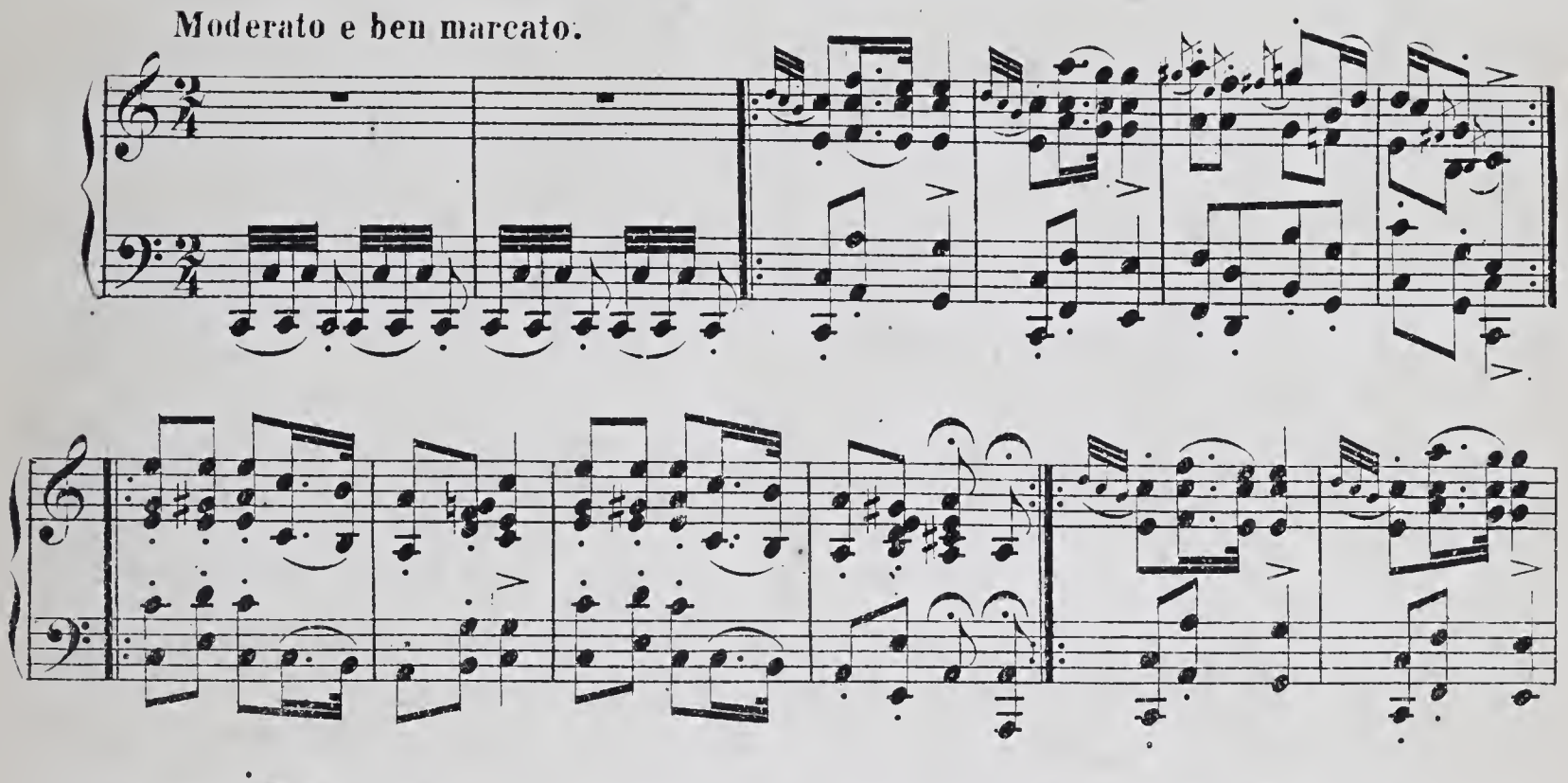
f

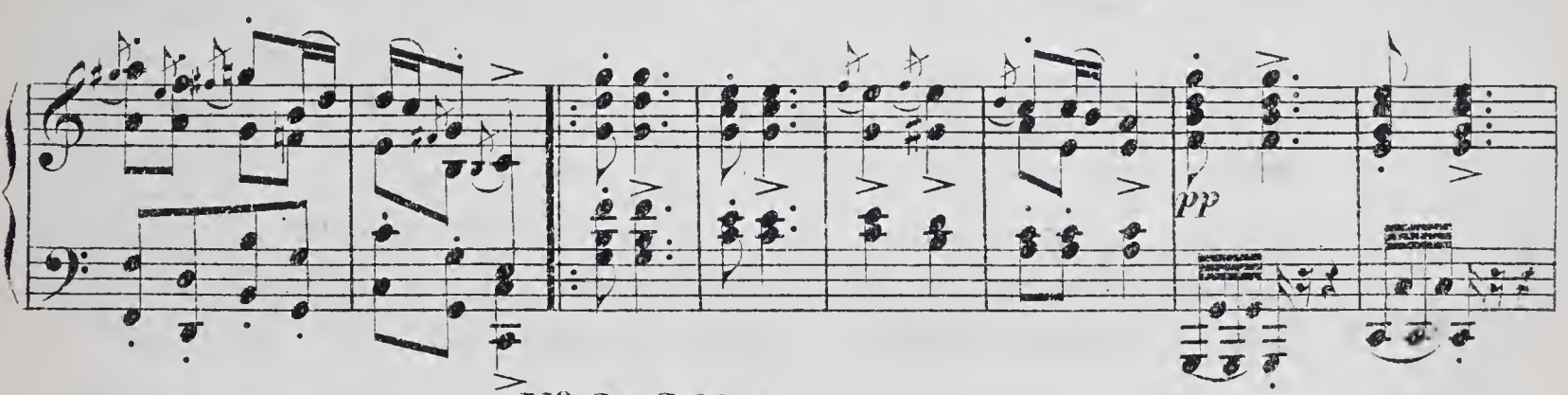
ff

Erster Akt.

Nº 1. ZIGEUNERMARSCH.

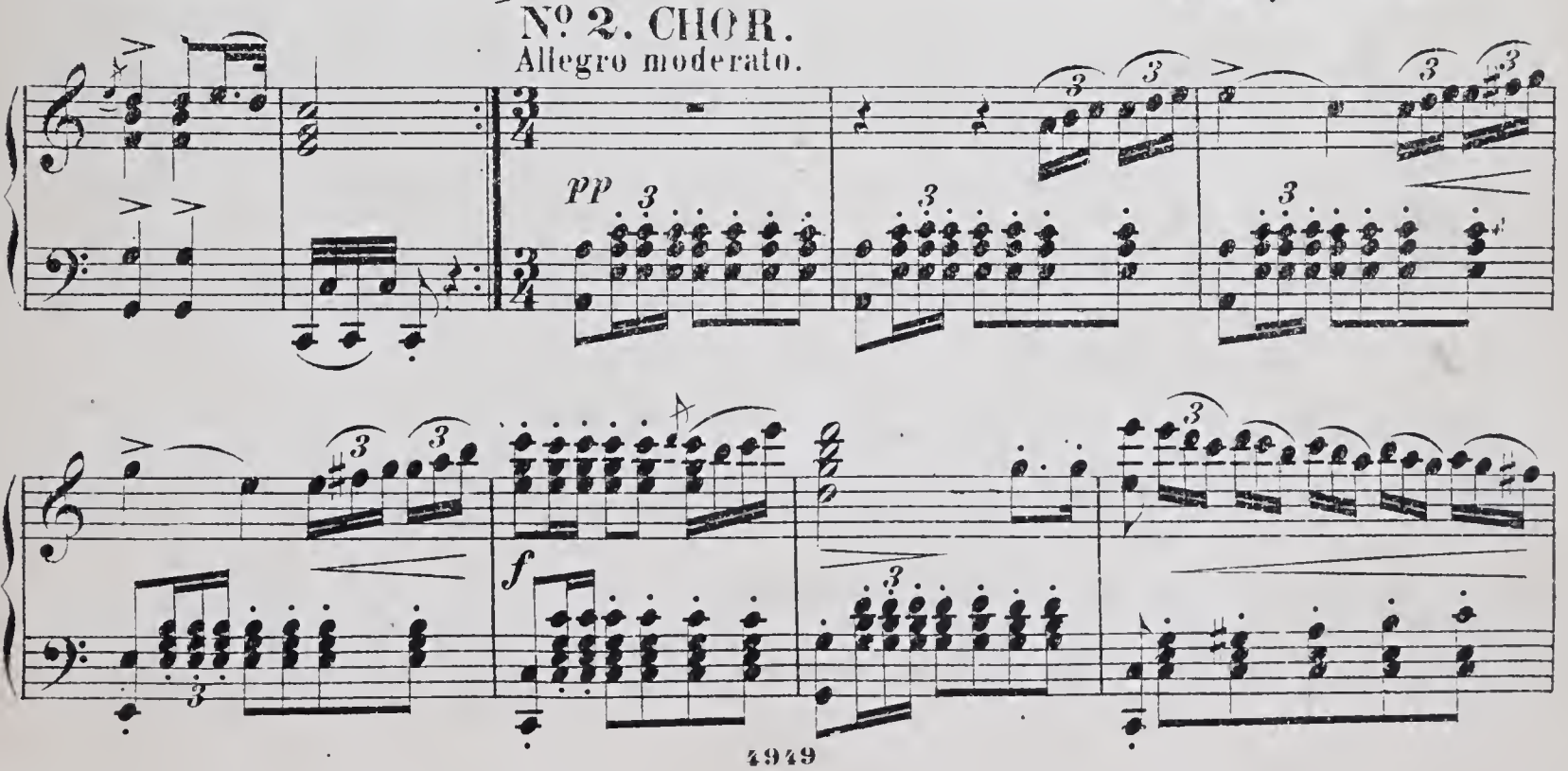
Moderato e ben marcato.





Nº 2. CHOR.

Allegro moderato.



SOPRAN.

ALT.

TENOR.

BASS.

Heil, Pre - cio - sa, Preis der Schö - nen! Win - det

Heil, Pre - cio - sa, Preis der Schö - nen! Win - det

Blu - men ihr zum Kranz, las_set lau - - tes Lob er -

Blu - men ihr zum Kranz, las_set lau - - tes Lob er -

ff

tö - nen ih - rer Schön - heit Son - nen - glanz!

ff

tö - nen ih - rer Schön - heit Son - nen - glanz!

ff

ten.

f

Hoch, Pre - - cio - sa, sei be - glü - cket!

Hoch, Pre - - cio - sa, sei be - - glü - cket!

ten.

p

Solo.

Freu - de, Se - - gen auf dich nie - - der,

Solo.

Freu - de, Se - - gen auf dich nie - - der,

tr

p

tr

die Na - tur so reich ge - schmückt!

die Na - tur so reich ge - schmückt!

Tutti.

Freu - de, Se - - gen auf dich nie - - der,

Tutti.

Freu - de, Se - - gen auf dich nie - - der,

die Na - tur so reich ge - schmückt!

die Na - tur so reich ge - schmückt!

Schmückt sie, singt ihr Ju - bel - lie - der,

Schmückt sie, singt ihr Ju - bel - lie - der,

schmückt sie, singt ihr Ju - bel - lie - der, singt ihr Ju - bel -

schmückt sie, singt ihr Ju - bel - lie - der, singt ihr Ju - bel -

lie - der, singt ihr Ju - bel - lie - der!

lie - der, singt ihr Ju - bel - lie - der!

Nº 3. MELODRAM.

Allegretto.

PRECIOSA. Lächelnd sinkt der Abend nieder, rings erschallen Jubellieder, alles jauchzt in froher Lust, und sich

liebend zu vereinen, zählt das Vateraug' die Seinen, sucht das Kind der Mutter Brust.

Aber aus dem Freudenkreise
einsam trauernd schleicht die Wai-

se; sie vermisst kein fühlend Herz.

ten.

Allen Stürmen preisge-geben, irrt verlassen sie durchs Leben, in der Brust den tiefen Schmerz.

Allegro con anima e fuoco.

Adagio.

Da plötzlich hehr und mild
naht ihr des Freundes Bild; und mit gefühltern Schlägen klopft ihm ihr Herz entgegen. Was sie in guten Stunden

pp

geträumt, gehofft, empfunden, was sie entbehrt, beweint: in ihm ist es vereint!

mf *p* *mf*

Ped. Ped.

f

Ped. Ped. Ped. Ped. *p*

Poco più lento.

dolce

Keine Hoffnung, die ihr bliebe! Namenlos ist ihre Liebe, unnennbar ist ihre Pein!

pp *pp*

Jeden Tag vor ihm sich zeigen, schweigend lieben, liebend schweigen, scheiden und vergessen sein!

dolce *pp*

Verschmäht, verbannt, verstossen, folgt

Allegro.

p *cresc.* *f* *ff* *f*

Sturm und Ungemach
der Heimath-Elenden auf allen Wegen nach. Die Welt kennt nicht Erbarmen, sie fühlt nur eigne Noth. Was bleibt der trostlos Armen? Verzweiflung, Wahnsinn, Tod?!

fp *fp* *f*

Moderato grazioso.

pp

Ped.

Ped. *Ped.*

Nein! Hold lächelnd wie Aurore
öffnest du die gold'nen Thore
der Verlass'nen heil'ge Kunst!

pp

tr

Ped.

Sang und Saitenspiel ertönen, sank
ter rinnt der Strom der Thränen
in der Sonne deiner Gunst.

tr

Ped.

Ped.

und aus trüber Thränenquelle
hebt melodisch sich die Welle, labt
den Schmerz wehmüth'ge Lust!

Du erhebst das
Leid zum Lied,

dir entblüht ein kurzer Friede
mild in sturmbewegter Brust,

Nº 4. BALLET.

Presto.

ff

ff

p dol.

Ped. Ped. Ped.

Ped. Ped.

dolce

Ped.

Ped. Ped. Ped.

Ped. Ped.

ff

1. 2.

8

Nº 4.ª MELODRAM.

Vivace assai.

ff

PRECIOSA.

Die Stunde ruft, vorbei sind unsre Spiele!

Scherzando.

Es schlingt die Huld um mich ein Blüthenband;
zerreisst es auch des Schicksals rauhe Hand— Mein Nachen treibt im
gedenkt ihr mein, bin ich am schönen Ziele! Weltgewühle, ich blick' um-

pp

her, mir lacht kein Vaterland: da sei der Augenblick ein tröstlich Pfand in
der Erinn'rung freundlichem Asyle!

Allegro con anima e fuoco.

pp *fp* *fp* *p*

Ped.

mf

Ped. Ped. Ped.

f *ritard.* *p*

Ped.

Ihr Blumen, stiller Wünsche Bild, —
erblüht im Sonnenglanz, um in der Welt zu sterben, —
an diesem Busen weiht euch dem Verderben!

Mich fasst der Sturm,
und Licht und Sonne flieht!

fff

mein Herz,

mein dankbar Herz bleibt hier zurück! Leb

pp dolce

Ped.

wohl, Madrid, nie wende
sich dein Glück!

f

ff

3 3 3 3

Ende des ersten Akts.

Zweiter Akt.

№5. CHOR der ZIGEUNER.

Moderato.

ff *f*

Ped. ✣

SOPRAN.

ALT. 1. Im Wald, im Wald, im
Nacht, die Nacht, die

TENOR.

BASS. Welt, die Welt, die

Echo

ppp *f* *ppp*

Ped. ✣ Ped. ✣ Ped. ✣

frischen grünen Wald, im Wald, wo's Echo schallt, im Wald, wo's Echo schallt,
rabenschwarze Nacht! die Nacht! Ge - sellen wacht, durchwacht die schwarze Nacht;

grosse wei_te Welt, die Welt ist un_ser Zelt, die Welt ist unser Zelt!

Echo Echo Echo

f *ppp* *f* *ppp* *f* *ppp*

da tö_net Gesang und der Hör_ner Klang
die Wöl_fe, sie lau_ern und sind uns nicht fern,

Und wan_dern wir sin_gend, so schallen die Lüf_te

so lus_tig den schweigenden Forst ent_lang.
das Bel_len der Hun_de, sie hö_rens nicht gern.

die Wäl_der, die Thä_ler, die fel_si_gen Klü_fte.

Tra_
Wau_
Hal_

Tra_rah, Trarah, Tra_rah, Trarah, Trarah!
Wauwau, Wauwau, Wauwau, Wauwau, Wauwau!

2. Die

rah,
wau,
lo,

Trarah,
Wauwau, Hallo,
Hallo,

Hal_lo, Hal_lo, Hal_lo, Hal_lo, Hal_lo!

3. Die

Echo

ppp

Nº 6. LIED.

Larghetto.

PRECIOSA.

Ein_sam bin ich

p

nicht allei_ne, denn es schwebt ja süss und mild um mich her im Mondenschei_ne dein ge - lieb_tes,

theu_res Bild, dein ge_lieb_tes, theu_res Bild

dolce

Was ich den_ke, was ich trei_be, zwichen Freu_de, Lust und Schmerz, wo ich wand_le, wo ich blei_be,

e_wig nur bei dir mein Herz, e_wig nur bei dir mein Herz!

a piacere

Un-er-reich - bar wie die Ster - ne, won-ne-blin - kend wie ihr Glanz,

bist du nah, doch ach! so fer - ne, fül - lest mir die See - le ganz,

fül - lest mir die See - le ganz.

Nº 7. MUSIK hinter der Scene.

Vivace.

p

Nº 8. CHOR der ZIGEUNER.

Moderato.

SOPRAN.

ALT.

Mit ih_rer Pracht er_füllt sie die Ber_ge, das Thal!
die Welt ent_lang! wir fra_gen wo_her nicht wo_hin.

TENOR.

BASS.

1. Die Sonn' erwacht!
2. Mit Sing und Sang
3. In Weit und Fern führt uns ein Stern,

Moderato.

auf ihn nur ge_richtet den Blick! O Es Pre_

O Wal_des_duft, o goldener Son_nenstrahl!
von Ort zu Ort mit freiem und fröhli_chem Sinn,

Mor_genluft,
treibt uns fort
cjo_sa, dir, dir

fol_gen wir, und keiner bleibt, keiner, zu_rück.

Ped. Ped. Ped. Ped.

pp

morendo

Ped. Ende des zweiten Akt.

Dritter Akt.

Nº 9. SPANISCHE NATIONALTÄNZE.

Nº 1.

Allegro.

mf

1.

2.

ff

Fine.

Nº 2.

Andante.

f

f

f

ff

Nº 3.

Molto vivace.

ff

p

f

p

f

p

f

ff

p

f

Nº 1. D. C.
Ende des dritten Akts.

Vierter Akt.

Nº 10. CHOR, BALLET und ZIGEUNERMARSCH.

Allegretto grazioso.

p *Ped.* *Ped.* *Ped.*

Ped. *Ped.* *Ped.* *Ped.*

SOPRAN *p*

ALT.

Chor. Es blin - - ken so lu - stig die Ster - - - - - ne in's

TENOR. *p*

BASS. Es blin - - ken so lu - stig die Ster - - - - - ne in's

Ped. *Ped.* *Ped.*

Dun - kel des Le - bens her - ein; sie lä - cheln aus däm - mernder

Dun - kel des Le - bens her - ein; sie lä - cheln aus däm - mernder

Ped. *Ped.* *Ped.*

Fer - - - - - ne und schlin - gen die fun - keln den Reih'n. Die

Fer - - - - - ne und schlin - gen die fun - keln den Reih'n. Die

Ped. Ped. Ped.

Er - de, verwandelt zum Him - mel in bun - ter, in feu - riger Pracht, durch -

Er - de, verwandelt zum Him - mel in bun - ter, in feu - riger Pracht, durch -

Ped.

bli - tzet mit Strahlen Ge - wim - - mel die fröh - li - che fest - li - che Nacht. Doch

bli - tzet mit Strahlen Ge - wim - - mel die fröh - li - che fest - li - che Nacht. Doch

Ped. Ped.

hel - - ler als Lam - pen und Ster - - - - ne er - glän - zet Feinslieb - chens Ge -

hel - - ler als Lam - pen und Ster - - - - ne er - glän - zet Feinslieb - chens Ge -

p Ped. Ped. Ped.

sicht, es schwin - det die Nä - he, die Fer - - - - ne vor

sicht, es schwin - det die Nä - he, die Fer - - - - ne vor

Ped. Ped. Ped.

sei - nem erqui - cken - den Licht. Wir ju - beln in frohem Ge - tüm - - mel, uns

ff

sei - nem erqui - cken - den Licht. Wir ju - beln in frohem Ge - tüm - - mel, uns

ff

Ped. Ped. *ff*

lä_chelt ein drei_fa_cher Schein; es dreht sich die Er_de, der Him _ _ mel, es

lä_chelt ein drei_fa_cher Schein; es dreht sich die Er_de, der Him _ _ mel, es

le _ be die Lie _ be, der Wein, es le_be, es le_be die Lie_be, die Lie_be, der Wein, es

le _ be die Lie _ be, der Wein, es le_be, es le_be die Lie_be, die Lie_be, der Wein, es

le_be die Lie_be, es le _ be der Wein, es le_be die Lie_be, es le_be der Wein!

le _ be die Lie_be, es le _ be der Wein, es le_be die Lie_be, es le_be der Wein!

Hierauf: N°. 1. Zigeunermarsch.

Nº 11. MELODRAM.

PRECIOSA.

Gott, wo bin ich! Meinen Blicken, welch ein Schauspiel stellt sich dar!

Wird der Ahnung still Entzücken laut und wahr?

Diese glanzerfüllten Räume, diese buntgeschmückten Reihn, es sind Bilder meiner Träume — aber

ach, sie bleiben Schein!

D. CLARA.

Was ergreift so wunderbar —

PRECIOSA.

Wär ich Ärmste nie geboren!

WIARDA.

Jedes Wort mehrt die Gefahr!

HAUPTMANN.

Eins noch, und sie ist verloren!

Maestoso.

PRECIOSA.

Auf! vergiss der eignen Leiden, fasse dich, gequältes Herz!

Braust ihr Töne, rauscht ihr Saiten und betäubet meinen Schmerz!

Allegro.

PRECIOSA.

Nein, ich kann, vermag es nicht! Keinen Abschied kann ich singen! Standhaft wollt' ich mich bezwingen — doch mein blutend Herz es bricht!

Weh mir Armen! Jeden Schmerz soll ich empfinden, selbst im Spiel der Phantasie noch zuletzt Verzweiflung finden.

D. CLARA.

Fasse dich, erkläre, wie —

ritard.

D. CLARA.

Unglücksel ge

PRECIOSA. Scheinbar riss sie mich aus dem

Staub empor, und trug mich auf Wunderarmen zu der Hoffnung goldnem Thor. Da stand mir die Heimath offen in dem nächtgen Zauberbild, und Erinnrung, Sehnsucht, Hoffen, — alles ward im Traum erfüllt; denn in meiner Lieben Schooss sah ich

hier mich froh vereint.
fand ich, ach,
die Elternlose,

Vater, Mutter und den Freund!

Allegro.

Ped. Ped. Ped. Ped.

CLARA: Ha, was ahnt mir_
WIAR: Jetzt ist's Zeit!

rall.

HAUPTMANN.
Komm, Preciosa!

PRECIOSA.
Ruft ihr mir?
Ja, ich komme!
Leb' wohl! Ver-
zeiht!_

Meine Seele bleibt hier!
HAUPTM: Auf, Preciosa!

Nach Valencia! Vivace.

PREC: Nach Valencia!
Ja, und weiter, immer weiter!
In den Fluthen löschen diese
Feuergluthen. Zu den Wellen mag die
Thräne sich gesellen, und so trag'
mein eigen Leid weit mich, weit!

Wie dann fern die Ufer schwinden_
mit den Winden folgen seine Grüsse
nach _ doch das Herz der Armen
brach_

Ewig dein, ihr letztes Wort!

Auf denn, nach
Valencia! Fort!

DIE ZIGEUNER. Nach Valencia! Auf und fort!

Fine.